

# Neuere Geschichte.

## Deutschland.

Maximilian I. † 1550.

1512 Reichstag zu Köln. Kreiseinteilung und Kreisordnung.  
1517 Anfang der Reformation.  
1519 Karl V. — 1556.  
1520 Luther verdammt die Bannbulle.  
1521 Reichstag zu Worms. Berner Edikt.

1524 Bauernkrieg.  
1525 Zerschlagung der Bauern.  
1526 Ferdinand u. Cesterreich wird König v. Ungarn und Böhmen.

1529 Reichstag zu Speyer. (Protestanten.) Die Thüren vor Wien.  
1530 Reichstag zu Augsburg. (Augsb. Conf.)  
1531 Schmalkeldischer Bund.  
1532 Religionsruhe zu Nürnberg.

1545 Concilium zu Trient bis 1563.  
1546 Schmalkeldischer Krieg. Luther †.  
1547 Sieg Karls V. bei Mühlberg.  
1549 Gründung der Universität Jülingen.

1552 Defensur Vertrag.  
1555 Religionsruhe zu Augsburg.  
1556 Karl V. kauft ab.  
Ferdinand I. † 1564.

1564 Maximilian II. † 1596.

1576 Rudolf II. † 1612.  
Nürnberg Sitz der kaiserlichen Kreistage.

1582 Gründung der Universität Würzburg.

1585 Gründung der Universität Altdorf.

1603 Teilung des Burggrafenthums Nürnberg in die Fürstenthümer Ansbach und Bayreuth.  
1607 Reichstag über Donauwörth.  
1608 Gründung der Union.  
1609

Wohlfahrtsverein entsteht.

1612 Matthias † 1619.

1617 Ferdinand v. Steiermark zum König v. Böhmen gekrönt.

1618 Aufstand in Böhmen.

1619 Wahl Friedrichs V. v. d. Pfalz zum König v. Böhmen.  
Ferdinand II. † 1637.

1620–21 Böhmisches dreijähriger Krieg.  
1620 8. Nov. Schlacht am weißen Berge.  
1621 Wahrung Friedrichs. Auflösung der Union.

1623 Befestigung von Regensburg.  
1625–29 Römischer Krieg.  
1626 Ein Krieg des Kaisers am Dorrerberg.

1629 Friede zu Bärde. — Wittenweiser.  
1630 Reichstag in Regensburg — Abweisung Wittenweisers.  
1631 30. Oct. Wittenweiser Krieg. Verbannung Wittenweisers.  
17. Sept. Schlacht bei Wittelshausen.

1632 Friede bei Wittelshausen.  
8. Nov. Schlacht bei Nördlingen.  
1633 Wittenweiser erneut. — Schlacht bei Nördlingen.  
1635 Separatfriede im West.  
1635–45 Schwedisch-polenischer Krieg.  
1637 Ferdinand III. † 1658.

1642 Beginn der Friedenunterhandlungen.

1648 Westfälischer Friede:  
Schaffung der 8. Ghar. Erbverleufung an Frankreich  
Gründung der Universität Bamberg.

1658 Kropfth. I. † 1705.

1672 Schlar: Sitz des Reichsammergerichts bis 1806.  
1672 Zweiter Kamburger Ludwig XIV.

## Bayern.

1500 Einführung des Erstgeburtrechtes durch Albrecht d. Weifen.  
1508 + Albrecht v. d. Weife.  
Wilhelm IV. v. Standhafte † 1550.

1514 Ludwig, Wittigent. Weidung: Landeshut.

1522 Religionsmandat gegen die neue Lehre.

1528 Verfolgung der Wiederwärtler.

1534 + Keufflin. — Blüthe der Universität Ingolstadt.  
1544 † Herzog Ludwig.

1548 Erste Schulordnung für Bayern.  
1549 Berufung der Jesuiten nach Ingolstadt.  
1550 Albrecht V. v. Oesterreich † 1579.  
1552 Albrecht vermittelt den Hofauer Vertrag.  
Gründung der Bibliothek, Wendelstammung des Institutariums und Münz- u. Naturalienkabinetts in München. Clemens de Vello, Peter Gambib, Joh. Weidlich am Hofe Albrechts.  
„Reichthümliches Zeitalter in Bayern.“

1578 Erneuerung des Primogenitur-Gesetzes.

1579 Wilhelm V. v. Fromme — 1598.

1582 Einführung des Gregorian. Kalenders.

1583 Prinz Ernst wird Ghar. in Köln.

1598 Wilhelm V. kauft ab.

1605 Maximilian I. — 1651.

1607 Verleihung der Reichstadt an Donauwörth.

1609 Max I. Haupt der Liga.

1610 Berufung Julius ins bay. Ver.

1612 Landtag.

1616 „Neues bayerisches Gesetzbuch.“

1617–19 Sequestration von Keidenhall nach Trausnitz.

## Freiwilliger Krieg.

1619 Allianzvertrag Max I. mit Ferdinand.

1620 Max I. unterwirft Oberbayern.

1621 Oberpfalz unter Max I. Verwaltung.

1623 25. Febr. Verleihung der ehein. Ghar an Max I. auf Lebensdauer.

1628 Ueberlassung der Oberpfalz an Max I. erb- u. eigenthümlich.

1632 Die Schweden in Bayern.

1633 Schwedenzufall in der Oberpfalz u. in Oberbayern.

1636 Die bayr. Arme am Rhein und Rheinfussland.

1641 Die Schweden unter Oxner in der Oberpfalz und an der Donau.

1643 Ein Joh. v. Werff bei Zuttingen.

1645 Brückenbau bei Herzbauten.

1646 Brückenbau und Schweden in der Oberpfalz und in Oberbayern.

1651 Ferdinand in Wittbe d. Ghar u. Oberpfalz.

1651 Ferdinand Maria † 1679.

1657 Neuere Verordnungen in der Oberpfalz.

1672 Ferdinand Maria neutral.

## Pfalz.

1508 Ghar. Ludwig V. der Frommherige † 1544.

1522 Weidung der Reformation.

1524 Bauernkrieg im Oberrhein.

1530 Speyer: Sitz des Reichsammergerichts bis 1806.

1538–43 Durchführung der Reformation in der Oberpfalz.

1544 Ghar. Friedrich IV. v. Weife † 1556.

1566 Ghar. Otto-Georg v. Weife † 1599.

1569 Gründung der Gharlinie.  
Pfalz: Neuburg an der Donau u. Zweibrücken.  
Das Gharlinde an die Linie Simmern (1568–1688).  
Ghar. Friedrich d. Fromme † 1578.

1576 Ghar. Ludwig VI. † 1583.

Wiederherstellung der bay. Lehr.

1583 Ghar. Friedrich IV. d. Aufrechter † 1610.

Stiftung der Gharlinie.  
1598 Ghar. Ludwig zum Gharlinde in Mannheim.

1604 neue Verabredung für die Oberpfalz.

1608 Friedrich IV. Haupt der Union.

1610 Ghar. Friedrich V. — 1621.

1614 Entstehung des Herzogthums und der Linie Pfalz-Sulzbach.

1619 Friedrich nimmt die böhm. Krone an.  
4. Nov. Krönung in Prag.

1620 2. Nov. Schlacht Friedrichs mit Prag.

1622 Eroberung Weidung durch Tilly.

1628 Trennung der Oberpfalz von Gharpfalz.

1632 † Friedrich V.

1633 Weidung von den Schweden erobert.

1648 Karl Ludwig † 1680, erhält die Rheinlande durch und 8. Ghar.

1654 Karl Gustav v. Zweibrücken wird König v. Schweden.  
Gründung der Linie Weidung.